

## Uniformirung.

### I. Im Allgemeinen.

#### 1) Feldzeichen.

Das Feldzeichen der Armee ist weiß und grün nach den Landesfarben.

#### 2) Feldbinde.

Die Feldbinde, welche nur von den Generalen geführt wird, ist von Silber mit einer Füllung von grüner Seide und mit starken Bouillons.

#### 3) Portepée.

Das Offiziers-Portepée ist in Silber mit Füllung von grüner Seide.

Das der Generale, Stabsoffiziere, des General-Stabsarztes, des Stabsauditeurs und der Divisions-Stabsärzte ist mit starken, das der Hauptleute und Subaltern-Offiziere, sowie der in gleichem Range stehenden Armee-Beamten mit feinen Bouillons.

#### 4) Hutcordons.

Ganz so wie beim Portepée.

#### 5) Agraffe und Cocarde.

Die Agraffen der Hüte sind, in Uebereinstimmung mit den Knöpfen, in Gold oder Silber gefertigt und bestehen für die Generalität, die Stabsoffiziere, die Offiziere des Kriegsministeriums und Generalstabes, des Gouvernements von Dresden und der Commandantschaft der Festung Königstein, so wie für die Adjutanten der Königl. Prinzen und der Divisionnaires aus 6 Reihen Bouillons, für die übrigen Offiziere und Armee-Beamten aber aus einer gewirkten Tresse. Unter